



Beschlussvorlage Nr. 2020/323

07.12.2020

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei

Tagesordnungspunkt:

Brücke Pfarrer-Kottmann-Platz in Rottenburg am Neckar - Dettingen - Vergabe

Beratungsfolge:

Gemeinderat	26.01.2021	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

20.10 2020. GR: Baubeschluss

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat vergibt die Tief- und Straßenbauarbeiten für den Neubau der Brücke Pfarrer-Kottmann-Platz in Rottenburg am Neckar - Dettingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von **309.663,48 €** an die Firma BSN GmbH +Co.,KG Robert-Bosch-Str. 1 in 72116 Mössingen.

Anlagen:

1. Zusammenstellung der Angebotssummen

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
2021	7.055410.003.001	78720000	400.000 EUR
			EUR
			EUR
Summe			<hr/> 400.000 EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	0 EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	400.000 EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	309.663 EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	90. EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

- Jugendvertretung Integrationsbeirat Behindertenbeirat

Begründung

Die Stadt Rottenburg am Neckar beabsichtigt, die Brücke am Pfarrer-Kottmann-Platz in der Ortschaft Dettingen zu erneuern.

Die bestehende Brücke ist als innörtliche Querung des Aischbachs Teil des Virgilwegs, der im Bereich der Bushaltestelle (Pfarrer-Kottmann-Platz) und des Gemeindebackhauses eine innerörtliche Verbindung der Hechinger Straße und der Opferdinger Straße (L 385) darstellt.

Die zweifeldrige Holzbrücke auf Natursteinwiderlagern weist aktuell gravierende Schäden auf, u.a. mürbe Fugen an den Widerlagern, Ausbrüche und Auffrierungen am Mittelpfeiler im Bereich der Wasserwechselzone sowie eine teils durchfeuchtete und schadhafte Holzkonstruktion. Derzeit besteht eine Tonnagebeschränkung von 3 t.

Die Schäden an der Tragkonstruktion und den Gründungskörpern, der schlechte Allgemeinzustand und die geringe Tragfähigkeit erfordern einen Ersatzneubau. In diesem Zuge soll auch eine Verbesserung des Hochwasserabflusses erreicht werden, indem der Mittelpfeiler entfallen und die Brückenunterkante nach Möglichkeit angehoben werden soll.

Die neue Brücke soll an gleicher Stelle wie die bestehende Brücke errichtet werden, jedoch als Stahlbetonrahmenbrücke.

Die Submission fand am 13. Januar 2021 statt. Hierbei haben **4** Bieter ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch das Ingenieurbüro Braun GmbH & Co. KG ist die Firma BSN GmbH +Co. KG, Robert-Bosch-Str. 1 in 72116 Mössingen, mit einer geprüften Bruttoangebotssumme von 309.663,48 € der günstigste Bieter.

Die Gesamtkosten (incl. Nebenkosten und Honorar) belaufen sich auf ca. 400.000,00 €.